

Pressekonferenz



Freistadt, 24. April 2019

Neues Wohnen in Gemeinschaft

Und wenn wir alle zusammenziehen?

Seit einem Jahr beschäftigen wir uns in der Leader-Region Mühlviertler Kernland mit dem Thema „**Neues Wohnen in Gemeinschaft – Wie wollen wir 2050 leben?**“ und haben mit diesem Thema einen Nerv getroffen.

Immer mehr Menschen machen sich bewusst und rechtzeitig Gedanken darüber, wie sie im Verlauf des Lebens wohnen und leben möchten. Allein, in der Großfamilie, in einer Gemeinschaft, in einem Cohousing-Projekt oder lieber in generationenübergreifenden Wohnhäusern. Möglichkeiten gibt es viele, die Zukunft des gemeinschaftlichen Wohnens ist bunt und vielfältig.

Viele neue Wohnformen sind im Gespräch und das Interesse an diesem Thema ist – wie wir nach einem Jahr sagen können – riesengroß. Regional, aber auch weit über unsere Grenzen hinaus.

Schwerpunkt 2019

Deshalb haben wir das Jahr **2019 auch unter den Schwerpunkt „Willst Du mit mir zusammenziehen“** gestellt und mit dem gleichnamigen Film aus dem Jahr 2012 mit Jane Fonda einen bunten Veranstaltungsreigen eröffnet, der am Freitag, den 8. November mit einer großen Veranstaltung in der Bruckmühle Pregarten endet.

Neben verschiedenen Seminaren und Workshops, die zeitgerecht angekündigt werden, ist für Herbst 2019 auch eine Exkursion nach Vorarlberg geplant, um ein attraktives Co-Housing-Projekt zu besichtigen. Auch dieser Termin wird rechtzeitig angekündigt und auf der Plattform www.wohneningemeinschaft.at beworben.

Virtuelle Plattform

Hauptthema in den nächsten Wochen und Monaten ist der Aufbau der virtuellen Plattform „Neues Wohnen in Gemeinschaft“. Diese Plattform soll Menschen verbinden und vernetzen, soll Ideenaustausch, Erfahrungsaustausch, Bewusstseinsbildung und Wissensvermittlung ermöglichen. Ganz konkret soll die Plattform Menschen aus der Region und darüber hinaus zusammenbringen, die neue Wohnformen suchen und anbieten.

Gesucht werden können Gleichgesinnte und Partner/-innen für gemeinschaftliches Wohnen; konkrete Projekte; Ideen, an deren Umsetzung andere gerne mitwirken würden; Seminare und Workshops, um Erfahrungswissen zu bekommen; Finanzierungsmöglichkeiten; Rechtsformen; Expertisen; Kontakt zu Bauträger/-innen und Expert/-innen und vieles mehr.

Angeboten werden können konkrete Projekte und Projektideen, konkrete Objekte und Wohnformen, Mitgestaltungs- und Umsetzungsmöglichkeiten, Beteiligung und vieles mehr.

Aber auch **best practise-Beispiele** aus der Region, Österreich, Europa und viele andere Informationen soll die virtuelle Plattform „Neues Wohnen in Gemeinschaft“ bieten.

Alles ist möglich!

Schon jetzt gibt es viele Beispiele in Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz dafür, wie spannend und bedürfnisorientiert Leben & Wohnen auch im Alter sein kann, wenn die Menschen rechtzeitig dafür Sorge tragen.

Leben und Wohnen in einer generationengerechten Gesellschaft hat sich zu einem Thema entwickelt, das beschäftigt. Nicht zuletzt wegen der demographischen Entwicklung mit der Tatsache, dass die Menschen immer gesünder älter werden und klassische Wohnformen wie das Altenheim nicht mehr länger Modelle der Zukunft sind. „Unser Ziel ist es, die Menschen und ihre Bedürfnisse zu vernetzen, zu verbinden, Informationen zur Verfügung zu stellen, best practise-Beispiele angreifbar zu machen, Ideen zu bündeln und einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen“, sagt Leader-Obmann Bgm. Erich Traxler.

„Die virtuelle Plattform wird eine Auseinandersetzung mit dem Thema bewirken und interessierte Menschen dazu motivieren, sich zu informieren, auszutauschen, Ideen zu entwickeln oder konkret Partner/-innen für neue Wohnformen zu finden“, betont Leader-Geschäftsführerin Conny Wernitznig.

Virtuelle Plattform:
www.wohnengemeinschaft.at

Als Gesprächspartner/-innen stehen Ihnen zur Verfügung:

Leader-Region Mühlviertler Kernland/Projektträger:

Bgm. Erich Traxler	Obmann
Mag. Conny Wernitznig, MSc.	Geschäftsführerin/Projektleitung

AuftragnehmerInnen:

Markus Bergsmann	Webdesigner
Theodora Eichinger, MBA	Projektteam
Barbara Tröls, Volkshilfe Freistadt	Projektteam
Mag. Annemarie Doppler	Projektteam
Monika Weißengruber	Projektteam
Kurt Prandstetter, MBA, RegionalCaritas	Projektteam

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

